

## **Ablauf der Netzwerkkonferenz**

- 13:30 Uhr Stehcafe, Info Workshopzuteilung
- 14:00 Uhr Eröffnung und Grußworte  
Dr. Ralf Niermann, Landrat Kreis Minden-Lübbecke  
Diakon Ulrich Strothmann, Diakonie Stiftung Salem gGmbH
- 14:15 Uhr Demenzfreundlichkeit in Szene gesetzt  
Schülerinnen und Schüler des Ev. Fachseminars für Altenpflege, Minden
- 14:25 Uhr Bilanz nach einem Jahr Weiterentwicklung DemenzNetz Kreis  
Minden-Lübbecke  
Hartmut Emme von der Ahe, PariSozial Minden-Lübbecke/Herford
- 14:45 Uhr Männer und Frauen in der Pflege: Geschlechtsspezifische Arbeitsansätze  
im DemenzNetz Kreis Minden-Lübbecke  
Andrea Strulik und Klaus Marschall, Kreis Minden-Lübbecke
- 15:05 Uhr Das Spannungsfeld zwischen ersten Symptomen, Diagnose und Hilfen  
Stefanie Oberfeld, Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster
- 15:25 Uhr Pause
- 15:45 Uhr Workshops
- 17:15 Uhr Zusammenfassung des Tages  
Demenzfreundlichkeit in Szene gesetzt
- 17:45 Uhr Ende

Konferenzmoderation: Gerhard Wiechers, AOK NordWest

Bitte wenden



### **Workshop 1 - Raum: I**

#### **Demenzfreundlichkeit ist kein Automatismus, aber alle können sie praktizieren - viele tun das auch schon**

Es werden gute Beispiele vorgestellt und neue Ideen ausgetauscht, um weitere Schritte für mehr Demenzfreundlichkeit verabreden zu können.

- Beispiel 1: „Was geht! Sport, Bewegung und Demenz“ - Aktivitäten und Angebote im Kreis Minden-Lübbecke  
Hartmut Schilling, Koordinator Frühdemenzprojekte von Leben mit Demenz - Alzheimergesellschaft Kreis Minden-Lübbecke
- Beispiel 2: Intergenerationelles Projekt des Bündnisses für Familie Bad Oeynhausen  
Elvira Wehrhahn, 1. Vorsitzende des Bündnisses
- Beispiel 3: Tiergestützte Therapie mit Hunden  
Gabriele Voigt-Papke, Ergotherapiepraxis, Lübbecke  
Katrin Wellnitz, Haus Laurentius, Porta-Westfalica
- Moderation: Ursel Schellenberg, PariSozial Minden-Lübbecke/Herford

### **Workshop 2 - Raum: Sitzungssaal**

#### **Lösungen für Probleme der hausärztlichen Versorgung werden gemeinsam erörtert**

- Beitrag: Schlüsselperson Hausärztin/Hausarzt: Die demenzfreundliche Hausarztpraxis zwischen Wunsch und Wirklichkeit  
Stefanie Oberfeld, Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster

Anschließende Diskussionsrunde mit: Dr. med. Christian Lücker; Pr. Oldendorf; Dr. med. Norbert Ernst, Bad Oeynhausen; Dr. med. Frank Haukamp, Minden;

Moderation: Hartmut Emme von der Ahe, PariSozial Minden-Lübbecke/Herford

### **Workshop 3 - Raum: II**

#### **Ohne Wissen keine gute Versorgungsqualität – was haben wir schon, was brauchen wir noch?**

Im Workshop wird aufgezeigt, welche Wissensquellen es schon gibt und wie sie genutzt werden können. Der Gastbeitrag eröffnet dann die Einladung gemeinsam weiter zu denken, was zusätzlich nützlich sein kann.

- Beitrag: Die Netzwerkkarte Demenz, die Internetseite des DemenzNetzes und das LOGBUCH Demenz  
Susanne Zander, Diakonie Stiftung Salem gGmbH
- Beitrag: Lokale Angebote der Schulung und Weiterbildung  
Angelika Grothklaus, Diakonie Stiftung Salem gGmbH
- Beitrag: Wer braucht welche Informationen in DemenzNetzwerken – Beispiele aus der Praxis  
Klaus Bessermann, Kuratorium Deutsche Altershilfe, Landesinitiative Demenz-Service, Köln
- Moderation: Dr. Christian Adam, Kreis Minden-Lübbecke  
Klaus Bessermann, Kuratorium Deutsche Altershilfe, Landesinitiative Demenz-Service, Köln

### **Workshop 4 - Raum: IV**

#### **Mit den Mühlenkreiskliniken im Dialog zum Thema „Angst vor dem Krankenhausaufenthalt bei Demenz: Muss das sein?“**

In diesem Workshop haben insbesondere pflegende Angehörige die Möglichkeit, ihre Erfahrungen und Sorgen zu einem „heißen Thema“ mitzuteilen und über Lösungen ins Gespräch zu kommen.

- Beitrag: Wie sich der Angehörigenrat der Alzheimergesellschaft für die Verbesserung der Behandlung im Akutkrankenhaus einsetzt  
Klaus Heinbokel, Sprecher Angehörigenrat und Vorstandsmitglied Leben mit Demenz
- Beitrag: Schritte zu mehr Demenzfreundlichkeit in den Mühlenkreiskliniken  
Tanja Warda, Geschäftsführerin Krankenhaus Lübbecke-Rahden für die Mühlenkreiskliniken
- Moderation: Wolfgang Backs, Leiter Sozialamt Kreis Minden-Lübbecke  
Marie-Luise Lapp, PariSozial Minden-Lübbecke/Herford